

Strauchpflanzung

Sträucher schaffen einzeln oder als Hecke wichtige Strukturen in der Weinbaulandschaft.

Stand: November 2023



Pflanzung eines
Weißdorns im Weinberg
(Foto: AmBITo)



Strauchpflanzung (im
Vordergrund) unterhalb eines
Weinbergs (Foto: AmBITo)

Hintergrund

Flächentyp

Zwickelfläche, Randbereiche von Weinbergsflächen, entlang von Wegen, Gräben, Mauern, auf unbewirtschafteten kleineren Flächen; Landschaft; Betriebsstätte

Zielsetzung

- ✓ Entgegenwirken der strukturellen Verarmung der Weinbaulandschaft, Förderung der heimischen Artenvielfalt, ästhetische Aufwertung des Landschaftsbilds
- ✓ Schaffung von Brut-, Nist- und Rückzugsräumen für Vögel und andere Tiere
- ✓ Wind- und Lärmschutz

Maßnahmenkombination

Weitere Strukturelemente wie Totholz, Steinhaufen, Ansitzwarten, Saumbegrünung, Baumpflanzung

Tipps

- ✓ Sträucher mit Dornen und Stacheln bieten besonders effektiven Schutz für Vögel, z.B. Kreuzdorn, Weißdorn, Wildrosen
- ✓ Beerentragende Sträucher, die theoretisch von der Kirschessigfliege (*Drosophila suzukii*) befallen werden können, können gelegentlich gepflanzt werden, sollten aber nicht den Großteil der gepflanzten Sträucher ausmachen

Voraussetzungen

Standort

Randbereiche der Weinberge

Größe/Fläche

Ab 1 m²

Sonstiges

Aufgrund ihrer Größe und guten Formbarkeit lassen sich Sträucher sehr flexibel in der Landschaft einsetzen
Möglichkeit zur Bewässerung in den ersten Jahren muss gegeben sein

Fördermöglichkeiten

Die Fördermöglichkeiten werden nachgetragen, sobald sie vorliegen.

Alle Kontaktpersonen finden Sie unter www.ambito.eco/team
Rückfragen richten Sie gern an ambito-beratung@fairandgreen.com oder 0228/76378501

AmBITo ist ein gemeinschaftliches Projekt von Fair and Green e.V. und Hochschule Geisenheim University.

Gefördert durch:

Strauchpflanzung

Stand: November 2023

Anlage – erstmalige Etablierung

Zeitraumen

J F M A M J J A S O N D

Wurzelnackte Pflanzen:

März-April oder September-November

Containerpflanzen:

zeitlich flexibel pflanzen, auch während der Vegetationsperiode

Arbeitsmittel

Handschuhe, Spaten, Schubkarre, Erde, Schere, Anbindeband, Fraßschutz

Besonderheiten

Pflanzung nur unter frostfreien Bedingungen; bei Frühjahrspflanzung höherer Wasserbedarf

Containerpflanzen:

während der Vegetationsperiode pflanzbar; Pflanzen gehen dann aber schlechter an und brauchen mehr Wässerung

Arbeitsschritte

- 1 Standort, passende Strauchart, Größe, Pflanzabstand und -zeitpunkt festlegen; Verfügbarkeit bei Baumschulen anfragen
- 2 Boden vorbereiten: Loch ausheben, Pflanzsubstrat einbringen, Pflanzung wurzelnackt oder aus dem Container
- 3 Pflanzhöhe so wählen, dass der Strauch nicht tiefer steht als in der Baumschule, eher darf er geringfügig (bis zu 3 cm) höher stehen.
- 4 Öffnen des Ballenmaterials
- 5 Artgerechter Pflanzschnitt nach Bedarf
- 6 Fachgerechte Windsicherung ober-/unterirdisch entsprechend der Strauchgröße
- 7 Gießmulde schaffen und am Tag der Pflanzung einschlämmen
- 8 Gießbereich mit einer Schicht aus Mulch oder Holzschnitzel abdecken

Pflege – fortwährender Erhalt

Zeitraumen

J F M A M J J A S O N D

April bis September: regelmäßig und bedarfsgerecht wässern (mind. im ersten Jahr); selteneres tiefgründiges Wässern besser als häufiges oberflächliches; Multschicht hilft, Feuchtigkeit zu halten
Verbissschutz kontrollieren

Oktober/November oder Februar:

Rückschnitt nach Bedarf bei Temperaturen $>-5^{\circ}\text{C}$

Frequenz

Zumindest im ersten Jahr Gießen nach Bedarf

Rückschnitt nach Bedarf

Arbeitsmittel

Gießrohr/-sack, Gießkanne, Schere, Säge, Handschuhe

Beachtenswert

Kein Rückschnitt vom 1. März bis 30. September zum Vogelschutz



Arbeitsschritte

- 1 Wässern in den Anfangsjahren nach Bedarf
- 2 Rückschnitt nach Bedarf im Oktober/November und/oder Februar